

Morning News - Donnerstag, 16. Oktober 2025

US-Börse: DJI -0,04% / S&P 500 +0,40% / NASDAQ +0,66%

Der Markt war zuletzt von rhetorischen Verschärfungen aus China und den USA im jüngsten Handelskonflikt belastet worden, doch US-Finanzminister Scott Bessent zufolge laufen die Verhandlungen mit China inzwischen wieder nach Plan. Eine Einigung mit Südkorea auf ein Handelsabkommen stehe kurz bevor, so der Minister. Vor allem stützten aber taubenhafte Äußerungen von US-Notenbankgouverneur Jerome Powell die Börse. Dieser hatte weitere Zinssenkungen signalisiert. Dazu kamen erneut positive Zahlen aus dem Bankensektor.

G7 beraten über gemeinsame Reaktion auf Chinas Seltenerd-Pläne

Asien: NKY -+1,27% / HSI -0,48%

Mit Aufschlägen präsentieren sich die asiatischen Aktienmärkte am Donnerstag im Verlauf. Stützend wirken Aussagen von US-Finanzminister Scott Bessent. Danach laufen die Verhandlungen zwischen China und den USA in der Zwischenzeit wieder nach Plan. Daneben stützt die Aussicht auf weitere Zinssenkungen durch die US-Notenbank, auch hat Fed-Chairman Jerome Powell ein baldiges Ende der Schrumpfung der Fed-Bilanz in Aussicht gestellt.

DAX Vorb.: 24.150 (24.181,37)

Dax knapp behauptet



ABBN SW - ABB Q3 Oper. Ebita schlägt Erwartungen

EMSN SW - EMS-Chemie 9M Polymere Umsatz CHF1,34 Mrd gg CHF1,44 Mrd Vj

NDA SS - Nordea Bank Q3 Zinsüberschuss schlägt Erwartungen

NESN SW - Nestlé baut 16 000 Stellen ab: der neue CEO Philipp Navratil startet mit einem harten Schnitt.

VACN SW - VAT Q3 Nettoumsatz CHF257,9 Mio gg CHF209,4 Mio Vj

RYA ID - Schlechte Nachrichten für Deutschland habe er mitgebracht, sagte Dara Brady, der Marketingchef des irischen Billigfluganbieters Ryanair, am Mittwoch in Berlin. Ryanair will in Deutschland weiter kürzen und streicht für das Winterhalbjahr 24 Strecken. Insgesamt fielen im Deutschlandverkehr 800.000 Sitzplätze weg. Brady begründete das mit zu hohen Kosten als Folge der Luftverkehrsteuer und der gestiegenen Gebühren für Sicherheitskontrollen und Fluglotsen. "Wir könnten in Deutschland mehr Flugzeuge stationieren, aber warum sollen wir das machen, wenn wir woanders mehr verdienen können?", fragte Brady. Ryanair wolle stattdessen in Skandinavien expandieren, nachdem Schweden die Ticketsteuer abgeschafft habe. (FAZ)

- BERENBERG HEBT ZIEL FÜR ASML AUF 1050 (735) EUR 'BUY'
- BERENBERG SENKT KERING AUF 'SELL' (HOLD) ZIEL 160 EUR
- BERENBERG SENKT LVMH AUF 'HOLD' (BUY) ZIEL 570 EUR
- BERENBERG STARTET EXOSENS MIT 'BUY' ZIEL 57 EUR
- BERENBERG STARTET FILTRONIC MIT 'BUY' ZIEL 196 PENCE
- DEUTSCHE BANK RESEARCH HEBT ZIEL FÜR ASML AUF 1000 (900) EUR 'BUY'
- DEUTSCHE BANK RESEARCH HEBT ZIEL FÜR ENTAIN AUF 1158 (1122) PENCE 'BUY'
- DEUTSCHE BANK RESEARCH SENKT ASTRAZENECA AUF 'SELL' (HOLD) ZIEL 10500 (11000) PENCE
- DEUTSCHE BANK RESEARCH SENKT ZIEL FÜR CAPGEMINI AUF 165 (186) EUR 'BUY'
- GOLDMAN HEBT ZIEL FÜR ASML AUF 1050 (935) EUR 'BUY'
- GOLDMAN SENKT FLUGHAFEN ZURICH AUF 'NEUTRAL' (BUY)
- JEFFERIES HEBT ZIEL FÜR ASML AUF 795 (780) EUR 'HOLD'
- WDH/BARCLAYS HEBT CENTRICA AUF 'OVERWEIGHT' (EQUAL WEIGHT) ZIEL 210 (180) P
- WDH/BARCLAYS HEBT EDP RENOVAVEIS AUF 'OVERWEIGHT' (EW) ZIEL 15,0 (9,4) EUR
- WDH/BARCLAYS SENKT ENDESA AUF 'EQUAL WEIGHT' (OVERWEIGHT) ZIEL 28,6 EUR
- WDH/LBBW SENKT ASML AUF 'HALTEN' (KAUFEN) ZIEL 890 (740) EUR
- WDH/MORGAN STANLEY SENKT REPSOL AUF 'EQUAL-WEIGHT' (OVERWEIGHT) ZIEL 15,8 EUR



DRW3 - Dräger peilt 2025 nach gutem 3Q obere Hälfte der Prognosespanne an

SRT3 - Nach gutem dritten Quartal: Sartorius wird etwas optimistischer, erhöht Gj Prognose für Umsatz

N26 - Der Machtkampf bei der Berliner Smartphonebank N26 setzt sich fort. Neben dem langjährigen Ex-Bundesbank-Vorstand Andreas Dombret wollen die beiden Gründer Valentin Stalf und Maximilian Tayenthal zwei weitere Kandidaten in den Aufsichtsrat berufen, wie das Handelsblatt von Insidern erfuhr. Das stößt bei einigen Investoren auf Kritik. Beide Seiten ringen seit Monaten um eine neue Investorenvereinbarung. Der geplante Deal sieht vor, dass einige der Investoren auf Geld verzichten, wenn die Gründer Macht abgeben. Unter anderem geht es die Frage, wie viele Personen Stalf und Tayenthal in den Aufsichtsrat schicken dürfen. (Handelsblatt)

SIGNAL IDUNA - Die Finanzaufsicht Bafin hat bei einer Nachprüfung erneut IT-Mängel bei der Signal Iduna Lebensversicherung festgestellt. Die Behörde mahnte daher die "Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Geschäftsorganisation" im Bereich der IT an. Über den Stand der Umsetzung müsse das Versicherungsunternehmen der Aufsichtsbehörde regelmäßig berichten, teilte die Bafin am Mittwoch mit. Bereits im Jahr 2023 hatte die Bafin gegenüber der Gesellschaft einen Kapitalaufschlag in Höhe von 3,25 Prozent auf das Eigenkapital festgesetzt. Die Versicherung muss damit entsprechend mehr Kapital vorhalten. Wie Signal Iduna dem Handelsblatt mitteilte, hat die Bafin im Jahr 2024 eine Nachprüfung durchgeführt. "Das Ergebnis der Nachprüfung war, dass sich der Standard in der IT der Signal Iduna Lebensversicherung verbessert hat, aber noch nicht allen Anforderungen genügt", sagte ein Unternehmenssprecher. (Handelsblatt)

QUANTUM SYSTEMS - Der Münchener Drohnenhersteller Quantum Systems steht offenbar vor dem Abschluss mehrerer wichtiger Deals. Das erfuhr das Handelsblatt von mit der Sache vertrauten Personen. Das Unternehmen soll kurz davorstehen, zwei Akquisitionen abzuschließen. Weitere sollen in Vorbereitung sein. Quantum Systems lehnte eine Stellungnahme dazu ab. Laut Insidern will sich das Startup unter anderem im Bereich Software für autonome Systeme verstärken. Zum Preis machten die Personen keine Angaben. (Handelsblatt)

TUBULIS - Das Biotechnologieunternehmen Tubulis hat bei einer internationalen Finanzierungsrunde umgerechnet rund 308 Millionen Euro eingesammelt. Es handelt sich nach Angaben der Beteiligten um die bislang größte Series-C-Finanzierung (Wachstumsphase) eines europäischen Biotech-Unternehmens. Für Dominik Schumacher, Chef und Mitgründer von Tubulis, ist diese Finanzierung ein Ausdruck dafür, wie stark die Investoren von dem Unternehmen und seinen Wirkstoffplattformen überzeugt sind. Die Münchener wollen mit dem Geld ihre Produktkandidaten gegen Krebs weiterentwickeln. Tubulis ist auf sogenannte Antikörper-Wirkstoff-Konjugate (ADC) spezialisiert. (Handelsblatt)

FIGMA - Die Design-Softwarefirma Figma bietet weitere Leistungen für den deutschen Markt an. Seit Mittwoch hat das US-Unternehmen ein Angebot komplett auf Deutsch. Bisher bot es nur die englischsprachige Version an. "Deutschland ist die drittgrößte Volkswirtschaft der Welt, daher ist es für uns sinnvoll, das Land durch Lokalisierung zu unterstützen", sagte die zuständige Deutschland-Managerin Mareike Busche dem Handelsblatt. Dadurch will Figma mehr Kunden gewinnen. Bereits jetzt zählt ein Großteil der DAX-Konzerne dem Softwareunternehmen zufolge zu den Kunden. Konkrete Zahlen oder Wachstumsziele wollte Busche allerdings nicht nennen. (Handelsblatt)

HSBC DEUTSCHLAND - Die zur Niederlassung degradierte HSBC Deutschland setzt nach einer Reihe von Verkäufen den Stellenabbau fort. "Zwischen 2025 und 2027 ist ein schrittweiser Abbau von netto 174 Arbeitsplätzen geplant", bestätigte die Bank einen Bericht des Brancheninformationsdienstes Finanz-Szene. Die Geschäftsführung habe sich mit dem Betriebsrat auf einen Interessenausgleich verständigt. Der Stellenabbau soll sozialverträglich ausgestaltet werden. Die Maßnahme sei "im Rahmen der Vereinfachung der Organisationsstruktur der HSBC in Deutschland" zu sehen, heißt es. Laut Finanz-Szene hat HSBC Deutschland den Stellenabbau bereits im ersten Halbjahr dieses Jahres bilanziell verdaut - zumindest in Teilen. (Börsen-Zeitung)

LILIUM - Das Aus des Elektroflugzeugbauers Lilium ist besiegelt. Der amerikanische Konkurrent Archer gab am Mittwoch bekannt, dass er rund 300 Patente aus der Insolvenzmasse von Lilium gekauft hat. Archer hat nicht vor, den von Lilium entwickelten Lilium Jet weiterzubauen und zuzulassen. Lilium hatte im Oktober 2024 Insolvenz anmelden müssen, nachdem die bestehenden Investoren kein Geld mehr nachschießen wollten und staatliche Bürgschaften des Bundes und des Landes Bayern ausgeblieben waren. Eine Nachfolgegesellschaft, die Lilium neu starten wollte, ging Anfang 2025 ebenfalls Pleite, weil zugesagte Mittel dann doch nicht flossen. (Süddeutsche Zeitung)

N26 - Der Machtkampf bei der Berliner Smartphonebank N26 setzt sich fort. Neben dem langjährigen Ex-Bundesbank-Vorstand Andreas Dombret wollen die beiden Gründer Valentin Stalf und Maximilian Tayenthal zwei weitere Kandidaten in den Aufsichtsrat berufen, wie das Handelsblatt von Insidern erfuhr. Das stößt bei einigen Investoren auf Kritik. Beide Seiten ringen seit Monaten um eine neue Investorenvereinbarung. Der geplante Deal sieht vor, dass einige der Investoren auf Geld verzichten, wenn die Gründer Macht abgeben. Unter anderem geht es die Frage, wie viele Personen Stalf und Tayenthal in den Aufsichtsrat schicken dürfen. (Handelsblatt)

- DEUTSCHE BANK RESEARCH HEBT ZIEL FÜR FLATEXDEGIRO AUF 35 (28) EUR 'BUY'
- DEUTSCHE BANK RESEARCH SENKT ZIEL FÜR SAF-HOLLAND AUF 15 (16) EUR 'HOLD'
- JPMORGAN SENKT ZIEL FÜR DEUTSCHE BÖRSE AUF 244 (246) EUR 'NEUTRAL'

Termine

TERMINE UNTERNEHMEN

06:30 FIN: Nordea, Q3-Zahlen 06:45 CHE: ABB, Q3-Zahlen

07:00 CHE: DocMorris, Q3-Trading-Update

07:00 CHE: Nestle, Q3-Umsatz 07:00 CHE: VAT Group, Q3-Umsatz

07:00 DEU: Sartorius, Q3-Zahlen (9.00 Pk) 07:00 DEU: Sartorius Stedim Biotech, Q3-Zahlen

07:30 FRA: Pernod Ricard, Q1-Umsatz

07:30 TWN: TSMC, Q3-Zahlen

08:00 GBR: Travis Perkins, Q3-Umsatz 08:15 SWE: Investor AB, Q3-Zahlen 09:00 DEU: Merck KGaA, Kapitalmarkttag

09:30 DEU: Munich Re, Pk bei Rückversicherungstreffen in Baden-Baden

10:00 FRA: Pernod Ricard, Q1-Umsatz 13:00 USA: Travelers, Q3-Zahlen 18:00 FRA: EssilorLuxottica, Q3-Umsatz

TERMINE UNTERNEHMEN OHNE ZEITANGABE

SWE: EQT, Q3-Zahlen

USA: Bank of New York Mellon, Q3-Zahlen

USA: US Bancorp, Q3-Zahlen USA: KeyCorp, Q3-Zahlen

TERMINE KONJUNKTUR

08:00 GBR: BIP 8/25

08:00 GBR: Industrieproduktion 8/25 08:00 GBR: Handelsbilanz 8/25

10:00 ITA: Verbraucherpreise 9/25 (detailliert)

11:00 EUR: Handelsbilanz 8/25 11:00 ITA: Handelsbilanz 8/25

12:00 DEU: Bundesbank, Monatsbericht 10/25

14:30 USA: Einzelhandelsumsatz 9/25 14:30 USA: Erzeugerpreise 9/25

14:30 USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe 14:30 USA: Philadelphia-Fed-Index 10/25

15:15 USA: Industrieproduktion und Kapazitätsauslastung 9/25

16:00 USA: Lagerbestände 8/25

16:00 USA: NAHB Wohnungsmarkt-Index

16:30 USA: EIA-Ölbericht (Woche)

SONSTIGE TERMINE

08:00 DEU: Destatis: Zum Start der Heizsaison: Fehlende finanzielle Mittel für angemessenes Heizen und Verbraucherpreise für Heizenergieträger, Jahr 2024/ September 2025

09:00 DEU: TransVerDay25 des Gesamtverbandes der Versicherer zu «Klimawandel: Realität zwischen Risiko und Rückzug», Berlin

09:00 DEU: Bundestag mit Regierungserklärung zum EU-Gipfel + 09.00 Regierungserklärung Bundeskanzler Friedrich Merz zum Europäischen Rat + 12.20 Erste Beratung Wehrdienst-Modernisierungsgesetz + 20.00 Abstimmung Paketboten-Schutzgesetz

09:30 DEU: Deutsch-Türkische Wirtschaftskonferenz, Berlin Es handelt sich um eine gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK), Außenhandelskammer Türkei, Union der Kammern und Börsen der Türkei (TOBB) und der Türkisch-Deutschen Industrie- und Handelskammer (TD-IHK).

09:30 LUX: Urteil des EuGH zu Entschädigung bei Flugverspätung wegen Blitzschlag

11:00 DEU: BGH verhandelt zu Forderungen von Aktionären im Wirecard-Insolvenzverfahren USA: Zweiter und letzter Tag des Treffens der Finanzminister und Zentralbankchefs der G20-Staaten

SAF: Fortsetzung G20-Treffen der Umwelt- und Klimaminister (bis 17.10.25)

USA: Jahrestagung des Internationalen Währungsfonds (IWF) und der Weltbank

SPRUCH DES TAGES

Wir könnten viel, wenn wir zusammenstünden.

Friedrich von Schiller (1759-1805), dt. Dichter

Michael Foeller Director Global Markets

ICF BANK AG
Wertpapierhandelsbank
Neue Mainzer Strasse 32-36
60311 Frankfurt am Main
Phone +49 69 92877 - 107
Mobile +49 172 667 9227

E-Mail m.foeller@icfbank.de